



Auszug aus der Niederschrift über die
14. Sitzung des Kreistages Vorpommern-Rügen vom 13. Dezember 2021

Beschlussausfertigung

TOP 38

Dringlichkeitsantrag der Kreistagsfraktion CDU, BFS/FDP, BVR/FW: "Keine Mittelkürzungen bei Finanzierung von Instrumenten der Arbeitsmarktförderung!"
Vorlage: A/3/0140

Beschluss: KT 311-14/2021

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Landrat wird beauftragt, sich gegenüber der Landes- und Bundesregierung dafür einzusetzen, dass finanzielle Mittel im Bereich der Arbeitsmarktförderung sowie insbesondere die Eingliederungsmittel von Arbeitslosen in den Arbeitsmarkt durch Arbeitsgelegenheiten und andere Instrumente der Arbeitsmarktförderungen nicht weiter gekürzt werden!

Die Mittelkürzungen seitens des Bundes für das Jobcenter im Jahr 2022 sind zurückzunehmen.

Das Land wird aufgefordert, die Beschäftigungsgesellschaften sowie die Vereine zur Arbeitsmarktqualifizierung darüber hinaus finanziell zu unterstützen, damit diese wichtigen Strukturen im Landkreis Vorpommern-Rügen erhalten bleiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Stralsund, 14. Dezember 2021

Im Auftrag des Landrates und Kreistag
Arbeitsmarktförderung
Herrn Heydemann-Ring 117
18437 Stralsund

Dienststelle/Unterschrift